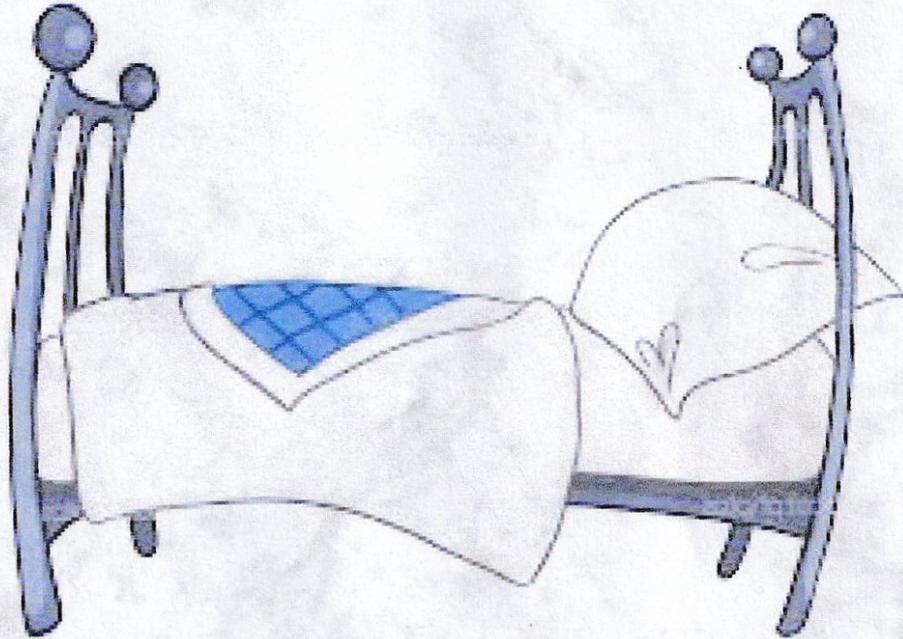
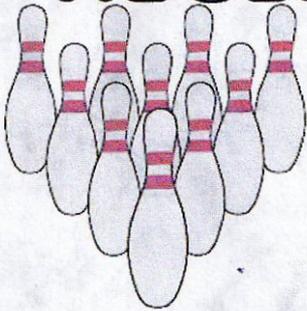


60 JAHRE

KEGELCLUB „BETTSCHONER“



1955 - 2015



Vorwort

Die vorliegende Arbeit beinhaltet nicht den chronologischen Ablauf der letzten Dekade der Geschichte des Kegelclubs Bettschoner. Sie gibt in kurzer und zusammengefasster Form wichtige Ereignisse und Geschehen wieder. Sie ist die Fortsetzung der Chronik, die anlässlich des 50. Geburtstages des Kegelclubs Bettschoner erstellt und verteilt worden ist.

In den Anlagen wird u.a. auf die Jahresfahrten mit Damen, Mitgliederentwicklung und Statistiken eingegangen.

Sollte ich das eine oder andere Ereignis – ohne bösen Willen - nicht aufgenommen haben oder nicht entsprechend gewürdigt haben, so bitte ich dieses zu entschuldigen.

Ich danke allen Mitgliedern der Bettschoner, die mir beim Erstellen der Chronik mit Rat und Tat geholfen haben, diese Chronik zu erstellen.

Mondorf, im April 2015

Walter Martenson

Chronik Kegelclub Bettschoner 2005 – 2015

Am 02.04.2005 fand das „ Gemütliche Beisammensein“ anlässlich des 50. Geburtstages des Kegelclubs Bettschoner in der Gaststätte „ Zur Möhn“ statt und war damit der Anfang der 6. Dekade KC Bettschoner mit insgesamt 13 Kegelbrüdern. Das sind: Hans Engels, Theo Klöfer, Toni Görgens, Peter Bernard, Hans Lürenbaum, Hans-Werner Röhrig, Erich Florin, Jakob Engels, Bernd Faßbender, Paul Lürenbaum Walter Martenson, Martin Eichinger und Willi Umschlag.

In den ersten Jahren des Kegelclubs wurden viele Ehen geschlossen, so dass jetzt Goldhochzeiten gefeiert werden konnten. Es sind:

- im Mai 2005: Theo und Margot;
- im September 2006: Peter und Anni;
- im November 2006: Toni und Gertrud;
- im Juni 2007: Hans und Käthe;
- im April 2009: Peter und Marlies;
- im Mai 2010: Bernd und Ingrid;
- im Oktober 2010: Erich und Jutta;
- im März 2012: Walter und Brigitte;
- im September 2014: Hans-Werner und Gertrud.

Neben diesen großen Festen fanden auch weiterhin die üblichen Herrentouren statt, wobei die Teilnehmerzahl mit zunehmendem Alter abnahm und nur noch ein fester Stamm diesen jährlichen Ausflug zum „ Schloß-Hotel Petry in Treis-Karden/Mosel“ unternahm.

Durchgeführt wurden auch weiterhin die beliebten, interessanten und den Zusammenhalt fördernden mehrtägigen Ausflüge mit Damen. Eine Aufstellung der Ziele ist in der Anlage 1 zu finden.

Im Juli 2010 hat Theo Klöfer sein Amt als Präses aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Zur gleichen Zeit wurde Bernd Faßbender als neuer Präses, damit 3. im Amt, gewählt und Theo Klöfer zum Ehrenpräses ernannt.

Einen weiteren großen Einschnitt im Leben des Clubs gab es im Juli 2012, als Inge und Egon Bernard die Wirtschaft aufgaben und wir uns mit dem neuen Pächter arrangieren mussten, um unseren liebgewordenen freitäglichen Kegelabend weiter nutzen zu können. Dies hat eine lange Zeit in Anspruch genommen. Der Beginn des Kegelabends wurde auch immer weiter nach hinten verschoben mit dem Ergebnis, dass Unmut aufkam. Im

letzten Quartal 2013 wurde dann lange über eine Veränderung diskutiert mit dem Ergebnis, dem Vorschlag von Bernd zu folgen, den Kegelabend ab Januar 2014 im Mondorfer Hof durchzuführen. Dieser Vorschlag wurde mit einer Stimme Mehrheit angenommen. Gleichzeitig wurde beschlossen, nur noch alle 14 Tage zu kegeln.

Das Abschiedskegeln auf der langjährigen bewährten Stammkegelbahn fand am 27.12.2013 und der erste Kegelabend auf der neuen Bahn fand am 10.01.2014 statt.

Aufgrund des fortgeschrittenen Alters und damit auch verbundener körperlicher und gesundheitlicher Verfassung einiger Kegelbrüder fand ab Juni 2014 kein Königskegeln mehr statt.

Die 14-tägigen Kegelabende in 2014 wurden aufgrund von Todesfällen (2007 Willi Umschlag, 2012 Hans Engels, 2013 Theo Klöfer und Martin Eichinger) und Ausscheiden aus gesundheitlichen Gründen (Jakob Engels) nur noch mit 8 Kegelbrüdern (Bernd Faßbender, Erich Florin, Toni Görgens „Gründungsmitglied“, Peter Bernard, Paul Lürenbaum, Hans Lürenbaum, Walter Martenson und Hans-Werner Röhrig) durchgeführt.

Diese Situation und der zunehmende Verfall der körperlichen Fitness führten im Januar 2015 zu der Überlegung, unter dem Motto „ kegeln und feiern“, unsere Kegeltätigkeit nach 60 Jahren zu beenden. Es wurde einstimmig festgelegt, dass der 20. März 2015 der letzte Kegelabend ist und der Kegelclub Bettschoner mit Ablauf des 31.03.2015 seine Kegelabende nicht mehr durchführt und das gesellige Zusammensein aber in Form eines Stammtisches fortgesetzt werden soll.

Der Abschied vom aktiven Kegelsport soll bei einem gemeinsamen Abendessen mit unseren Partnern sowie den Ehemaligen und den Ehefrauen bereits verstorbener Kegelbrüder und anschließendem gemütlichen Beisammensein am 18.04.2015 im Restaurant „ Mondorfer Hof“ gefeiert werden. Die Einladung zu diesem Fest haben alle Beteiligten erhalten.



DIENSTAG, 24. MÄRZ 2015
NUMMER 70



Die Bettschoner hören auf: Erich Florin (v. l.), Peter Bernard, Walter Martinson, Bernd Fassbender, Toni Görgens, Paul und Hans Lürenbaum, Hans-Werner Röhrig (Foto: Lorber)

Bettschoner schoben letzte Kugel

JAHRESFAHRTEN MIT DAMEN

Die beliebten und interessanten mehrtägigen Jahresfahrten wurden auch in der 6. Dekade des KC Bettschoner mit großem Erfolg fortgesetzt und haben zum guten Miteinander der Bettschoner-Gemeinschaft beigetragen.

Alle Fahrten hatten ihre Besonderheiten und waren einzigartig. Sie führten uns in alle Himmelsrichtungen und wurden – nachdem sich die Kegelbrüder über das Ziel geeinigt hatten - von Ingrid und Bernd in Absprache mit den Reiseunternehmen Hafermann/Benninghoff organisiert. Die Jahresfahrten haben zu folgenden Zielen geführt:

01.07. – 03.07.2005: Zandfort/Niederlande.

Das Hotel lag direkt am Strand. Ausflüge nach Amsterdam und Volendam wurden unternommen. Die Rückfahrt erfolgte über Scheveningen.

2006 fand keine Jahresfahrt statt.

Viele Kegelbrüder mit ihren Ehefrauen/Partnern haben an der Studienreise der SENUN nach Usedom teilgenommen.

21.06. – 24.06.2007: Cottbus – „Spaß im Spreewald“.

Die Hinfahrt führte über Magdeburg mit einem kurzen Aufenthalt, um einige Sehenswürdigkeiten zu besichtigen. Von Cottbus haben wir eine Fahrt in den Spreewald gemacht, die auch eine Bootsfahrt auf der Spree enthielt.

20.06. – 22.06.2008: Schloß-Hotel Petry, Treis-Karden/Mosel.

Auf der Hinfahrt haben wir uns das Vulkan-Museum in Mendig angeschaut und waren auch in der kühlen Unterwelt. Von Karden aus haben wir eine Moselfahrt bis nach Cochem gemacht und in Karden eine Schnapsbrennerei besichtigt.

2009 fand keine Jahresfahrt statt.

03.06.- 07.06.2010: Städtefahrt nach Prag, der „Goldenen Stadt“.

Abfahrt war morgens um 04.10 Uhr ab Mondorf!
Im Rahmen einer Stadtführung haben wir einige Sehenswürdigkeiten (u.a. den Hradschin, Veitsdom, das Goldene Gässchen, Wenzelsplatz und Karlsbrücke) gesehen.

Am nächsten Tag sind wir nach Kuttenberg gefahren und haben bei einem Rundgang u.a. die Allerheiligen-Friedhofskirche mit dem Beinhaus besichtigt.

17.06. – 19.06.2011: Namur in den belgischen Ardennen.

Nach einer interessanten Führung durch die Barockstadt haben wir eine Fahrt auf die Zitadelle gemacht. Von dort hatten wir einen sagenhaften Ausblick über das weitläufige Maastal. Nachmittags haben wir eine Bierbrasserie besucht und konnten den Bierbrauprozess aus nächster Nähe beobachten. Am nächsten Tag konnten wir die zauberhaften Wassergärten von Annevoie bewundern, bevor wir nach Dinant, deren berühmtester Sohn Adolphe Sax, der Erfinder des Saxophons ist, weitergefahren sind. Auf der Rückfahrt haben wir die größte Tropfsteinhöhle Westeuropas bei Han-sur-Lesse besichtigt.

31.05. – 03.06.2012: Ostfriesland/Krummhörn.

Dort haben wir bei einer großen „Küstentour“ die Städte Aurich-Emden-Greetsiel besucht, die Blumenhalle in Wiesmoor besichtigt. Ein Erlebnis war die Fahrt nach Bengersiel mit einem Ausflug auf die Insel Langeoog.

Auf der Rückfahrt wurde noch einen Besichtigungshalt bei der Meyer-Werft in Papenburg gemacht.

03.06. – 06.06.2013: Romantische Straße/Bad Mergentheim.

Unsere Unterkunft für die nächsten Tage war das spannende Familienhotel „Granfamissimo“ am Stadtrand von Bad Mergentheim.

Von dort haben wir bei schönem sonnigen Wetter eine Tagestour entlang der Tauber über Schloß Weikersheim, Creglingen mit dem Riemenschneideraltar nach Rothenburg o. d. Tauber, einem schönen und interessanten Ort, gemacht.

Eine weitere Tagesfahrt führte uns zu den Orten Buchen, Amorbach und Miltenberg.

Beide Fahrten fanden unter guter fachlicher Reiseleitung statt.

Auf der Rückfahrt haben wir noch einen Aufenthalt im schönen Wertheim eingelegt. Hier konnten wir nochmal die Auswirkungen des Hochwassers sehen.

Anlage 2/1

Königskegeln

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Januar			Peter 60	Jakob 56	H.-W. 58	Peter 55	Peter 53
Februar	H.-W. 67	Jakob 68	Theo 58	Peter 57	Jakob 56	H.-W. 62	Jakob 53
März	Martin 70	Erich 68	Peter 64		Peter 61	Peter 54	H.-W. 53
April	Georg 64	Peter 68	H.-W. 54	Erich 58	H.-W. 56	Peter 58	Jakob 53
Mai	Josef 66	Peter 65	Toni 55	Jakob 59	Peter 58	Peter 53	Erich 50
Juni	Peter 71	H.-W. 69	H.-W. 56	Jakob 56	Peter 53	Theo 53	Erich 53
Juli	H.-W. 67	Peter 67	H.-W. 56	Peter 55	Peter 58	Peter 54	Peter 50
August	Bernd 69	Peter 71	Peter 54	H.-W. 59	Jakob 52	Walter 58	H.-W. 53
Sept.	Peter 70	Erich 67	H.-W. 57	Theo 57	Theo 57	Theo 54	Peter 55
Okt.	H.-W. 64	Peter 65	H.-W. 57	Theo 54	Peter 54	Hans 54	H.-W. 53
Nov.	Jakob 66	Jakob 64	Peter 55	Theo 54	H.-W. 56	Peter 52	Peter 53
Dez.	H.-W. 70	Peter 67	H.-W. 58	H.-W. 57	H.-W. 56	Peter 56	Erich 55
J.-Sieger	H.-W. 532	Peter 533	Peter 503	Jakob 438	H.-W. 490	Peter 486	Peter 466
H.-König	Peter 71	Peter 71	Peter 64	H.-W. 59	Peter 61	H.-W. 62	Erich 55

Anlage 2/2

Königskegeln

	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Januar	H.-W. 50	Walter 54	Peter 55	Walter 50	H. -W. 50	H.-W. 52
Februar	Jakob 51	Peter 54	Peter 51	Erich 47	H.-W. 47	Paul 51
März	Peter 55	H.-W. 50	Erich 54	Bernd 51	H.-W. 56	Paul 49
April	Erich 55	Peter 54	Martin 47	Martin 54	H.-W. 59	Walter 52
Mai	H.-W. 58	H.-W. 53	Erich 51	Martin 54	Erich 48	H.-W. 55
Juni	Peter 53	Peter 58	Peter 58	H.-W. 57	Walter 51	
Juli	Erich 52	Bernd 61	Peter 54	Peter 55	H.-W. 53	
August	H.-W. 56	Peter 60	Martin 50	Peter 51		
Sept.	Jakob 52	H.-W. 55	H.-W. 50	H.-W. 57	Hans 50	
Okt.	Toni 52	Peter 46	H.-W. 56	Peter 51	Hans 53	
Nov.	Peter 52	Martin 51	Martin 51	Hans 54	H.-W. 51	
Dez.	Erich 52	H.-W. 54	H.-W. 60	Peter 50	H.-W. 53	
J.-Sieger	H.-W. 563	Peter 473	H.-W. 450	H.-W. 452	H.-W. 458	
H.-König	H.-W. 58	Bernd 61	H.-W. 60	H.-W. 58	H.-W. 59	

Anlage 3

Statistiken

Monatliches Königskegel

(Stadtanzeigerpartie, ab 07.2000 neue Partie)

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Gesamt
Jakob	3	2		2	2						26
Hans			1					1	2		9
Peter	2	5	7	4	3	5	4	4			110
Toni											11
Theo	3	1	2								46
H.-Werner	2	4	1	3	4	4	3	2	6		63
Erich	1			3	3		2	1	1	2	15
Paul										2	2
Walter			1			1		1	1	1	5
Martin						1	3	2			7
Bernd						1		1			15
										Gesamt	309

Statistiken

Jahressieger

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Jakob	1								
H.-Werner		1			1		1	1	1
Peter			1	1		1			
Theo									
Toni									

Holzkönig

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
H. Werner	1		1		1		1	1	1
Peter		1							
Bernd						1			
Theo									
Toni									
Hans									
Erich				1					